

DELFL

Was bedeutet „DELFL“?

„DELFL“ bedeutet „Diplôme d'Etudes en Langue Française“.

Es handelt sich dabei um ein Diplom, das man erwerben kann.

Um das Diplom zu bekommen, muss man beweisen, dass man sich in der französischen Sprache artikulieren kann. Man muss Prüfungen bestehen.

Insgesamt gibt es sechs Bausteine. (A1, A2, B1, B2, C1, C2)

Bei jedem Baustein werden die vier Grundfertigkeiten (d.h. Sprechen, Schreiben, Hörverstehen, Leseverstehen) überprüft, wobei sich der Schwierigkeitsgrad der Aufgaben erheblich unterscheidet.

Bei dem Niveau A1 sind die Aufgaben recht einfach und bei dem Niveau C2 ist der Schwierigkeitsgrad sehr hoch.

Wer sollte an den Prüfungen teilnehmen?

Die Schüler der Klassen 7 und 8 haben keine Chance, die Prüfungen zu bestehen, weil ihr Wortschatz zu klein ist.

Ab Klasse 9 ist die Teilnahme dringend zu empfehlen, sofern die Leistungen im Fach Französisch gut oder sehr gut sind.

Schüler, deren Leistungen befriedigend sind, sollten ebenfalls über eine Teilnahme nachdenken, denn man hat gute Chancen, wenn man sich auf die Prüfungen vorbereitet.

Weshalb ist es nützlich, das DELFL zu erwerben?

Es gibt einige Gründe, die dafür sprechen, das DELFL zu erwerben:

- Das DELFL ist ein Diplom, das in ganz Europa bekannt ist und anerkannt wird.
- Das DELFL ist vorteilhaft, wenn man eine Lehrstelle sucht, z.B. in der Tourismusbranche. Mit dem DELFL beweist man, dass man kommunikationsfähig ist, und dass man Kenntnisse in der französischen Sprache besitzt.
- Das DELFL ist nützlich, wenn man Bewerbungen schreiben muss.
- Deutsche, die in Frankreich studieren, müssen normalerweise eine Sprachprüfung bestehen. Wenn man das DELFL-Diplom besitzt, entfällt die Sprachprüfung, denn die Franzosen können dann davon ausgehen, dass man sehr gut Französisch spricht. (Die meisten französischen Universitäten verlangen das Niveau B2).

Welche Kosten entstehen?

Die Kosten hängen davon ab, welche Prüfungseinheit absolviert wird.

A1:	36 Euro
A2:	54 Euro
B1:	60 Euro
B2 :	84 Euro

Bitte beachten !

Seit Januar 2006 haben die Schüler die Möglichkeit, die Prüfungseinheit abzulegen, die ihrem Niveau entspricht. Sie müssen nicht mehr die vorangehenden Prüfungseinheiten durchlaufen.

Wann kann man die Prüfungen absolvieren?

Die Prüfungen finden normalerweise im Januar/Februar und im Mai/Juni statt.

(Die genauen Prüfungstermine werden vom Institut Français festgelegt.)

Im Schuljahr 2019/2020 gibt es ausnahmsweise nur Prüfungen im Mai.

Wie ist der Ablauf der Prüfungen?

Beim ersten Baustein (DELF A1) gibt es eine mündliche Prüfung, eine schriftliche Prüfung und eine Hörverstehensübung.

Bei der mündlichen Prüfung muss man ein Gespräch mit einem Franzosen führen.

Dieses Gespräch dauert ca. 7 Minuten. Man hat allerdings 10 Minuten Zeit, um sich auf dieses Gespräch vorzubereiten. (für Notizen)

In dem Gespräch geht es um das tägliche Leben.

Bei der schriftlichen Prüfung muss man ein Formular ausfüllen und einen Brief schreiben.

Dabei muss man einige Anweisungen beachten.

Man hat 30 Minuten Zeit, um diesen Brief zu schreiben.

Die Hörverstehensübung dauert ca. 20 Minuten.

Man hört eine Kassette und muss einige Fragen dazu beantworten.

Zum Schluss wird das Leseverstehen überprüft –

d.h. man bekommt einen Text und muss einige Verständnisfragen beantworten.

Wann ist der Anmeldeschluss?

Die nächste DELF-Prüfung findet am 9. Mai 2020 statt.

Wenn man an dieser Prüfung teilnehmen möchte, muss man sich spätestens am 7. Februar 2020 anmelden.

Das Anmeldeformular muss bei Frau Schmedes abgegeben werden.

Bei Schülern, die noch nicht volljährig sind, ist es notwendig, dass die Eltern eine Einverständniserklärung abgeben.

Wie werden die Arbeiten korrigiert? Wer korrigiert die Arbeiten?

Insgesamt kann man 100 Punkte erreichen.

Um die Prüfung zu bestehen, braucht man mindestens 50 Punkte.

Die Schüler, die 50 – 100 Punkte haben, bekommen ein Diplom, in dem bestätigt wird, dass sie die Prüfung bestanden haben.

Diejenigen Schüler, die weniger als 50 Punkte haben, sind durchgefallen und bekommen kein Diplom.

Jede Arbeit wird von zwei Franzosen korrigiert – aus Gründen der Gerechtigkeit.

Hinweis:

Es ist wichtig, dass sich jeder Schüler vor der Prüfung beim Fachlehrer informiert.

Jeder Schüler sollte vor der Prüfung wissen, wie die Prüfung abläuft.

Man sollte vor der Prüfung wissen, ob man einen formellen oder einen informellen Brief schreiben muss. Man sollte wissen, welche Fragen in den letzten Jahren gestellt wurden.

Man sollte wissen, wie lange die einzelnen Prüfungen dauern.